

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis kirchlicher Verlautbarungen und hilfreiche Internetadressen.....	4
1. Einleitung: Zentrale Fragestellungen	5
Nah am Menschen - Warum wir Pfarrgemeinderäte brauchen (Vorwort von Prof. Dr. Alois Baumgartner)	5
Wort von Erzbischof Dr. Reinhard Marx.....	7
Was ist der Pfarrgemeinderat – eine Definition.....	7
Zum Motto und Titelbild: „Zeit zur Aussaat“	8
„Gemeinde muss sich umdrehen“	9
Sieben Fragen an den Pfarrgemeinderat.....	10
Zehn Wünsche an neue (und alte) PGR-Mitglieder	11
Zusammenfassung - Übersicht über die Inhalte der Arbeitshilfe	12

Teil I: Glaube und Theologie – Hintergründe verstehen

2. Sendung - Profil – Auftrag: Theologische Grundlagen für die Arbeit des PGR	13
2.1 Unsere Motivation: Die Liebe Christi drängt uns.....	14
2.2 Unser Kirchenbild - Texte des Zweiten Vatikanischen Konzils und der Würzburger Synode	16
Die Sendung der Kirche: Im Dienst für die Menschen	16
Einheit in der Sendung: Alle sind berufen.....	17
Unsere Hoffnung.....	18
2.3 Gemeinsame Verantwortung für die gemeindlichen Dienste.....	20
2.4 Kooperative Pastoral - ein Beschluss des Ordinariatsrates.....	21
2.5 Begriffe entwirren – Grundlagen kennen	24
3. Der Pfarrgemeinderat: Mandat – Auftrag – Kompetenzen.....	25
3.1 Mandat des Pfarrgemeinderates.....	25
3.2 Auftrag des Pfarrgemeinderates	26
3.3 Aufgaben, Kompetenzen, Rechte – eine Übersicht.....	27
3.4 Beratung und Entscheidung.....	28

Teil II: Inhaltliche und strukturelle Akzente setzen

4. Dem Glauben Zukunft geben in der Welt von heute	29
4.1 Die „Zeichen der Zeit“ und ihre Herausforderung für die Pastoral.....	29
Exkulturation der Kirche.....	30
Zur Freiheit befreit	31
Geborgenheit für überforderte Freiheitskünstler	32
Wertschätzung für die scheinbar Überflüssigen	33
Mehr Macht für die Menschlichkeit	34
Eine andere Welt ist möglich	35
Keine Angst vor christlichen Werten.....	36
4.2 Typen der Reaktion auf die Herausforderungen: Gesellschaftliche Annäherung oder Distanz	37
4.3 Orientierung an Jesu Worten und Taten: Gemeinde als Lebensort für alle.....	38
5. Zukunftsfähige pastorale Strukturen.....	39
5.1 Der Mehrwert von Pfarrverbänden.....	39
5.2 Pfarrgemeinde- und Pfarrverbandsräte in den künftigen Seelsorgeeinheiten	40
5.3 Warum Kirche vor Ort bleiben muss!	41
5.4 Ehrenamtliche Ansprechpartner(innen) in Gemeinden ohne Hauptamtliche vor Ort	42

6. Die Sendung in Gesellschaft und Politik.....	43
6.1 Der Auftrag der Laien: „Sauerteig in der Welt sein“	43
6.2 Der Pfarrgemeinderat vertritt und vernetzt.....	44
6.3 Der politische Handlungsraum des Pfarrgemeinderats ist die Kommune	45
6.4 Christliche Optionen für die Kommunalpolitik	46
6.5 Zwei Beispiele: Ländliche Entwicklung und Agenda 21	48

Teil III: Arbeitsplanung, Regeln, Kommunikation, Reflexion

7. Vision, Ziele, Schwerpunkte, Maßnahmen, Reflexion.....	49
7.1 Ohne prophetische Vision verkommt das Volk (Spr 29,18)	49
Auf die Vision kommt's an.....	49
Samuel und Eli – eine Meditation über Visionen	50
7.2 Leitbildentwicklung	51
Anlass und Zweck eines Leitbildes	51
Funktionen eines Leitbildes (Schaubild)	52
Biblische Leitbilder – methodische Vorschläge.....	53
Planungsraster: Die einzelnen Phasen eines Leitbildprozesses im Überblick (Schaubild)	54
1. Schritt: Situation und Herausforderungen wahrnehmen	55
2. Schritt: Profil entwickeln, Ziele und Schwerpunkte setzen.....	56
3. Schritt: Maßnahmen planen und Aufgaben verteilen	57
4. Schritt: Maßnahmen durchführen und Ergebnisse feiern.....	58
5. Schritt: Ergebnisse auswerten	58
7.3 Warum Sachausschüsse einrichten?	59
7.4 Attraktivität der Projektarbeit: zielorientiert, zeitlich begrenzt, überschaubar	60
7.5 Klausurtag des Pfarrgemeinderates: Themen, Methoden und Ansprechpartner	61
8. (Ehrenamtliche) Mitarbeiter(innen) gewinnen, begleiten, fördern	63
8.1 Ehrenamtliche - warum sie wichtig sind und warum sie sich engagieren!.....	63
8.2 Ehrenamtliche Mitarbeiter gewinnen – so kann es gelingen!	64
8.3 Methoden und Möglichkeiten, Ehrenamtliche zu werben	65
8.4 Anerkennungs- und Dankeskultur: Das Ehrenamt wertschätzen	66
9. Leitung des Pfarrgemeinderates: Der Vorstand des Pfarrgemeinderates.....	67
10. Sitzungen des Pfarrgemeinderates erfolgreich gestalten	68
10.1 Funktionen einer PGR-Sitzung: was alles passiert!.....	68
10.2 Rollen und Aufgaben in einer PGR-Sitzung: Vorsitz, Gesprächsleitung, Protokollführung	69
10.3 Vorbereitung der PGR-Sitzung	71
Muster einer Einladung	72
10.4 Raumgestaltung und Sitzordnung.....	73
10.5 Ablauf einer Pfarrgemeinderatssitzung	74
10.6 Rechtliche Vorgaben: Geschäftsordnung, Anträge, Beschlüsse	75
Muster eines Protokollblattes	76
10.7 Sitzungsleitung und Gesprächsführung – auf was zu achten ist!	77
10.8 Gesprächsregeln und Checklisten	78
Zwölf Gesprächsregeln.....	78
Checkliste für Vorbereitung, Ablauf und Nachbereitung von Sitzungen.....	79
Fragebogen zum Sitzungsverhalten – zur Selbsteinschätzung	80
Sitzungskultur – wenn etwas nicht stimmt	81
10.9 Damit Gott ins Spiel kommt! – Geistlicher Einstieg in Sitzungen.....	82
11. Gruppenprozesse verstehen, Konflikte lösen	83
11.1 Dynamisches Gleichgewicht im Pfarrgemeinderat	83
11.2 Unterscheidung Sach- und Beziehungsebene.....	84
Das Eisberg-Modell	84

11.3 Störungen und Konflikte lösen	85
Grundregel: Störungen haben Vorrang.....	85
Tipps für Konfliktbearbeitung	86
Das Havard-Konzept: Menschen und Probleme trennen.....	87
Elf Gründe, aus Konflikten zu lernen	88
12. Zusammenarbeit Ehrenamtliche – Hauptamtliche	89
Rolle und Funktion des Pfarrers.....	89
Rolle und Funktion des Diakons.....	90
Rolle und Funktion der Gemeindefereenten(innen) und Pastoralreferenten(innen).....	90
Rolle und Funktion der Religionslehrer(innen)	90
13. Haushaltsplanung: Zusammenarbeit von Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung	91
Rechtliche Grundlage: Kirchenstiftungsordnung, Satzung PGR.....	91
PGR-Etat: Finanzierung der Pfarrgemeinderatsarbeit, finanzielle Aufwandsentschädigung.....	92
Formblatt: Haushaltsplan des Pfarrgemeinderates	93
14. Öffentlichkeitsarbeit: Die Arbeit des Pfarrgemeinderates darstellen.....	95
Öffentlichkeitsarbeit als missionarischer Dienst.....	95
Der Pfarrbrief: der PGR als Herausgeber	95
Zutreffendes Erscheinungsbild des Pfarrgemeinderates vermitteln	96
Hinweise zur Öffentlichkeits- und Pressearbeit.....	96
Pfarrversammlung – Hinweise zur Gestaltung	97
Methodische Ideenliste für die Gestaltung von Pfarrversammlungen.....	98
Teil IV: Geschichte, Gremien, Ansprechpartner, Fundgrube	
15. Geschichte und Strukturen des Laienapostolats	99
15.1 Von der Berufung zur demokratischen Wahl	99
15.2 Geschichte der Laienbewegung und der Rätearbeit.....	100
15.3 Katholische Verbände und Rätearbeit	101
15.4 Demokratische Struktur der Laienbewegung: von oben nach unten	102
Pfarrverbandsrat.....	103
Dekanatsrat	104
Kreiskatholikenrat	106
Seelsorgs-Regionen	108
Diözesanrat der Katholiken.....	109
Landeskomitee der Katholiken in Bayern	110
Zentralkomitee der deutschen Katholiken.....	110
16. Fachwissen	111
Rechtsgrundlagen	111
Versicherungsschutz	111
Amtsblatt.....	112
Einrichtung und Benutzung von Pfarrheimen.....	113
GEMA-Gebühren.....	113
Zuschusskriterien für Familien bei Bildungsmaßnahmen	113
Lebensmittelhygiene-Verordnung	113
17. Ansprech- und Kooperationspartner.....	114
18. Beten, Meditieren, Lesen	118
18.1 Gebete und Meditationen.....	118
18.2 Materialliste Diözesanrat und Bestellzettel	123
18.3 Weitere Material- und Literaturhinweise	124
Impressum.....	Umschlag hinten

Verzeichnis kirchlicher Verlautbarungen, aus denen zitiert wird:

Texte des Zweiten Vatikanischen Konzils

[Kirchenkonstitution]: Lumen Gentium. Dogmatische Konstitution über die Kirche (21.11.1964)

[Laiendekret]: Apostolicam actuositatem. Dekret über das Apostolat der Laien (18.11.1965)

[Pastoralkonstitution]: Gaudium et spes. Pastorale Konstitution über die Kirche in der Welt von heute (8.12.1965)

➔ Sämtliche Texte des Zweiten Vatikanischen Konzils sind veröffentlicht in: Rahner, K./Vorgrimler, H. (Hrsg.), Kleines Konzilskompodium. Sämtliche Texte des Zweiten Vatikanums, Freiburg i. Br. 231991 (Taschenbuchausgabe)

➔ Im Internet unter: www.vatican.va/archive/hist_councils/ii_vatican_council/index.htm

Texte der Würzburger Synode

Die Beteiligung der Laien an der Verkündigung (04.01.1973)

Die pastoralen Dienste in der Gemeinde (10.05.1975)

Verantwortung des ganzen Gottesvolkes für die Sendung der Kirche (10.05.1975)

Unsere Hoffnung. Ein Bekenntnis zum Glauben in dieser Zeit (06/07.06.1975)

➔ Sämtliche Beschlüsse der Würzburger Synode sind veröffentlicht in: Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland. Beschlüsse der Vollversammlung. Offizielle Gesamtausgabe, Bd. I, Freiburg/Breisgau 1976.

➔ Die Texte der Würzburger Synode im Internet: www.dbk.de/381.html

Sonstige Dokumente

Deus caritas est. Enzyklika von Papst Benedikt XVI. über die christliche Liebe (25.12.2005). (Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls, Nr. 171), hrsg. v. Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn 2006.

Christifideles Laici. Nachsynodales Apostolisches Schreiben von Papst Johannes Paul II. über die Berufung und Sendung der Laien in Kirche und Welt (1988), (Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls, Nr. 187)

[Sozialwort]: Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit. Wort des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Deutschen Bischofskonferenz zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in Deutschland (22.2.1997), (Gemeinsame Texte, Nr. 9)

➔ Die Verlautbarungen der deutschen Bischöfe und des Apostolischen Stuhls, Stimmen der Weltkirche etc. werden vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz herausgegeben.

➔ Im Internet unter: www.dbk.de/veroeffentlichungen.html

Weitere hilfreiche Internetadressen

www.dioezesanrat-muenchen.de

www.erzbistum-muenchen.de/pfarrgemeinderat

www.dem-glauben-zukunft-geben.de

www.pgr-arbeit.de

www.pfarrbriefservice.de

www.pgr.bistum-wuerzburg.de

www.pgr.at